

[21465] Für meine Sortiment- und Verlagsbuchhandlung suche ich zu baldigem Antritt einen tüchtigen jüngeren Gehilfen, der gute Sortimentkenntnisse besitzt, selbständig und exakt arbeiten, und mit einem feineren Publikum verkehren kann. Derselbe muß der französischen Sprache in Wort und Schrift durchaus mächtig sein. Salär pro Monat 120 Franken. Winterthur, den 29. Mai 1891.

**Woritz Kiesel.**

[21414] Wir suchen für unser Verlagsgeschäft zu möglichst sofortigem Antritt einen jungen Gehilfen mit guten Zeugnissen.

Berlin, Alexanderstraße 2.

**Bibliographisches Bureau.**  
Verlags-Abteilung.

[21431] Für Juli oder August findet ein nicht zu junger militärfreier Gehilfe, der wenn möglich schon in Universitätsstädten gearbeitet und längere Zeit auf einer Stelle ausgehalten hat, einige Sprachkenntnisse besitzt, selbständig und sicher arbeitet, bei mir eine gut bezahlte Stellung.

Kopie der Zeugnisse bitte bei der Bewerbung nicht beizufügen; es genügt mir die Nennung der Firma, worin der Betreffende gearbeitet hat. Jüngere Herren von nur kurzer Thätigkeit als Gehilfe wollen sich nicht melden.

Bonn.

**Hermann Fehrendt.**

[21033] Zur Führung der Liste anwesender Badegäste auf Rorderney, sowie für die Expedition der in meinem Verlage erscheinenden Rorderneyer Badezeitung und Anzeiger, Officielles Organ der königlichen Badeverwaltung, suche ich für die Zeit vom 20. Juni bis 20. September einen zuverlässigen Gehilfen gegen monatlich 100 M Gehalt.

Angebote mit Zeugnisabschriften erbeten.

**Diedr. Soltan's Verlag**  
in Norden.

[20770] Für ein hiesiges Kommissionsgeschäft wird zum 1. Juli d. J. ein jüngerer gut empfohlener Gehilfe gesucht.

Gef. Anerbieten unter F. F. # 20770 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[20747] Ein gewandter, an exaktes und zuverlässiges Arbeiten gewöhnter Gehilfe, der mit gediegenen Sortimentkenntnissen gefällige Umgangsformen und sicheres Auftreten verbindet, wird möglichst zum 1. Juni für ein großes Sortiment einer Hauptstadt Norddeutschlands gesucht. Anfangsgehalt 90 M monatlich; Kündigung vierwöchentlich.

Herren, die den angegebenen Eigenschaften zu entsprechen vermögen, belieben sich u. Eins. von Zeugnissen und Photographie zu melden u. # 20747 in der Geschäftsstelle des B.-V.

**Gesuchte Stellen.**

[20744] Geschäftsführerstelle-Gesuch. — Ein Buchhändler in reiferen Jahren, welcher eine zwanzigjährige erfolgreiche Thätigkeit aufzuweisen hat, sucht, gestützt auf vorzügl. Zeugnisse, sowie auf Empfehlung seines letzten Chefs, zum 1. Juli d. J., event. auch sofort eine Stelle als Leiter eines grösseren Verlages oder Sortimentes. Gef. Angebote befördert unter A. K. 20744 die Geschäftsstelle d. B.-V.

[21103] Ein erfahrener Gehilfe, gefestigt und energisch, 9 Jahre beim Fach, sucht Stellg. als Geschäftsleiter in einem Verlage mit Buchdruckerei.

Derselbe besitzt Routine in Korrespondenz, Vertrieb, Inseraten- u. Zeitungs-wesen, Buchführung, Korrekturlesen etc., ist auch befähigt, bei einer belletristischen Zeitschrift redaktionell mitzuwirken. Beste Referenzen.

Gefällige Angebote beliebe man unter H. K. 21103 zu richten an d. Geschäftsstelle des B.-V.

[21477] E. j. Gehilfe, Sortimenter u. Verleger wünscht f. Neigungen entsprechend ganz in den Verlag überzugehen und sucht zu diesem Behuf, gestützt auf gute Zeugnisse, für sofort oder später Stellung.

Gef. Angebote befördert unter K. J. # 21477 die Geschäftsstelle des B.-V.

[21478] Ein j. Gehilfe, Sortimenter, 6 Jahre beim Fach, im Besitz des einj.-freiw. Zeugnisses, militärfrei, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, für sofort Stellung, am liebsten in einem bedeutenden Sortiment Nord- oder Mitteldeutschlands.

Gef. Angebote unter # 21478 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[21415] Für einen sehr gut empfohlenen jungen Mann, der seit 6 Jahren in mehreren größeren Sortimentgeschäften thätig war, suche ich zum 1. Juli eine Stelle als Gehilfe in einem größeren Sortiment oder Verlag.

Gef. Angebote erbitte ich mir unter Ziffer J. F. S.

Leipzig, 29. Mai 1891.

**F. Boldmar.**

[21366] Ein junger Mann, militärfrei, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht auf sofort eine Gehilfenstelle in einem Verlag oder Sortiment. Ansprüche bescheiden. Gef. Anerbietungen an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter B. B. 21366.

[21181] 26jähr. Buchhändler, Sortimenter und Antiquar, mit den Verlagsarbeiten vertraut, militärfrei, evang., der sein eigenes Geschäft bes. Umstände halber aufgibt, sucht eine Stellung, in welcher er seine bedeutenden Sprachkenntnisse als fremdsprachlicher Korrespondent oder in ähnlicher Thätigkeit verwerten kann.

Gef. Anträge erbeten unter C. # 21181 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[20532] Ein Gehilfe, mit allen Arbeiten des Buch- und Kunsthandels vertraut und im Besitze einer schönen Handschrift, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen, möglichst in einer großen Stadt, auch im Ausland, alsbald Stellung.

Gef. Anerbieten wurden unter E. C. 73 durch Herrn F. Boldmar in Leipzig erbeten.

[20290] Ein junger Mann, 23 Jahre alt, in allen Arbeiten d. Sortiments u. Verlags bewandert, in Buchführung firm, sucht im Kontor einer Verlagsbuchhandlung, Zeitungsverlag od. Schreibwaren-Engros-Geschäft sofort Stellung. Gef. Angebote unter R. 1000 an C. Rothe's Buchhandlung in Leobschütz erbeten.

[20356] Für einen jungen Verlagsgehilfen, der über drei Jahre in meinem Geschäft thätig gewesen ist und den ich als einen intelligenten und fleißigen Mitarbeiter bestens empfehlen kann, suche ich zum 1. Juli oder 1. Oktober d. J. eine Stellung im Verlag

Berlin.

**J. D. Schorer.**

[19034] Für meinen jungen Mann suche ich zum 1. Juli Stellung. Zu jeder Auskunft gern bereit.

Köffen i/S.

**Otto Hoffmann's Buchhdlg.**  
(P. Westphal.)

**Bermischte Anzeigen.**

[19666] **Restauflagen,**

Remittenden, **Vertrieb unter der Hand, keine Anzeigen,** gegen bar zu kaufen gesucht. Angebote unter J. 19666 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[20857] **Der Gustav-Adolfs-Kalender,**

begründet von Pfarrer Ritter,

erscheint für 1892 bereits in seinem 39. Jahrgang und findet in Deutschland und Oesterreich bedeutende, zunehmende Verbreitung.

**Anzeigen**

passender evangel. Litteratur und guter Volkschriften werden bis zum 15. Juni angenommen zum Preise von 30 J die 2gespaltene Petitzzeile.

Darmstadt, Mai 1891.

**C. F. Winter'sche Buchdruckerei.**

[21372] **Remittenden**

nehme ich, wie bereits angezeigt, nicht mehr an. Alle bis 15. Juni d. J. nicht

bezahlten Saldi lasse mit den entstehenden Kosten ohne weiteres einziehen.

Leipzig.

**Ernst Krause.**

[21396] **Billigste Bezugsquelle für Kalender 1892:**

Paul Stiehl in Leipzig.

Soeben erschienen:

**Paynes Familienkalender.**

[20498] **Remittenden**

nehme ich von deutschen Handlungen nur bis 1. Juni, von außerdeutschen Firmen nur bis 15. Juni an.

Leipzig, Mai 1891.

**Andr. Deichert'sche Verlagsbuchh. Nachf.**  
(Georg Böhm.)

[21427] Verleger von

**Ehrendiplomen**

für Turner-Vereine

ersuche um gef. Einsendung eines Muster-Exemplars.

Hans Hotter in Regensburg.

**Für die Sommersaison**

[18113] empfiehlt der Unterzeichnete seinen russischen Verlag der geneigten Beachtung. Bei der Absatzfähigkeit desselben an russisches reisendes Publikum ist es stets vorteilhaft, eine Auswahl auf Lager zu halten und das Verkaufte jedesmal zu ergänzen. Verzeichnisse stehen zu Diensten.

E. L. Kasprowiez in Leipzig.

**Verleger-Gesuch.**

[21451]

**Alle deutsche Geschichten aus dem Elsass.** Erzählungen und Sagen. Manuskript von ca. 10 Bogen mit allen Rechten zu verkaufen. Auch für die Jugend geeignet.

Anerbieten unter „Elsass“ an Haasenstein & Vogler A.-G. in Leipzig.